



Südtiroler  
Sanitätsbetrieb



Azienda Sanitaria  
dell'Alto Adige

Azienda Sanitaria de Sudtiroi

GESUNDHEITSBEZIRK BRIXEN  
*Verwaltung*

COMPENSORIO SANITARIO DI BRESSANONE  
*Amministrazione*

Abteilung Güterverwaltung und -beschaffung

Ripartizione Economato e Provveditorato

**Allgemeine Bedingungen für die Lieferung von  
medizinisch-technischen Geräten an den  
Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen -  
Gesundheitsbezirk Brixen**

**Condizioni generali per la fornitura di  
apparecchiature sanitarie all'Azienda Sanitaria  
della Provincia Autonoma di Bolzano -  
Compensorio Sanitario di Bressanone**

**Offenes Verfahren in elektronischer Form -  
Lieferung von OP-Lampen und Aufhängesystemen  
für die OP-Säle im Krankenhaus Brixen**

**Procedura aperta svolta con modalità telematica -  
fornitura di sistemi di lampade scialitiche e pensili  
per le sale operatorie nell'Ospedale di Bressanone**

Firmenbezeichnung:  
Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen  
Gesundheitsbezirk Brixen  
Dantestraße 51 | 39042 Brixen  
Tel. +39/ 0472/ 812 001 – Fax +39/ 0472/ 812 009  
Steuer-Nr./MwSt.-Nr. 00773750211  
www.sb-brixen.it

Ragione sociale:  
Azienda Sanitaria della Provincia Autonoma di Bolzano  
Compensorio Sanitario di Bressanone  
via Dante 51 | 39042 Bressanone  
Tel. +39/ 0472/ 812 001 – Fax +39/ 0472/ 812 009  
Cod. fisc./P. IVA 00773750211  
www.as-bressanone.it

**Südtiroler Sanitätsbetrieb**  **Azienda Sanitaria dell'Alto Adige**  
**Azienda Sanitaria de Sudtirool**

GESUNDHEITSBEZIRK BRIXEN  
Verwaltung

COMPRESORIO SANITARIO DI BRESSANONE  
Amministrazione

Abteilung Güterverwaltung und -beschaffung

Ripartizione Economato e Provveditorato

**ANLAGE A**

**zu den allgemeinen Bedingungen**

**ALLEGATO A**

**alle condizioni generali**

Menge und technische Eigenschaften der Produkte. Die angebotenen Produkte sollten möglichst über die folgenden technischen Voraussetzungen verfügen:

Quantità e caratteristiche tecniche dei prodotti. Le premesse tecniche che i prodotti offerti dovrebbero possibilmente avere sono le seguenti:

**Los 1 – einziges Los**

**Lotto 1 – lotto unico**

Der Gegenstand der Lieferung wird zusammenfassend in Tabelle 1 beschrieben.

OP-Saal Nr.	Fachgebiet	Lampenkörper	Monitor-Schwenkarme	Videokamera auf Lampe	Anästhesiologisches Deckenstativ	Chirurgisches Deckenstativ
1	Urologie	2	2	1	1	1
2	Traumatologie 1	2	1	nur vorzusehen	1	1
3	Traumatologie 2	2	1	nur vorzusehen	1	1
4	HNO	2	1	nur vorzusehen	1	1
5	Gynäkologie	2	2	1	1	1
6	Chirurgie	2	2	1	1	1

Tabelle 1 – Beschreibung der Lieferung

**Position 1**

**Nr. 6 OP-Lampen**

- System bestehend aus 2 OP-Lampen und 1 oder 2 einzelnen Monitor-Schwenkarmen (siehe Tabelle 1)
- die Monitor-Schwenkarme müssen auf derselben Befestigungsplatte montiert und mit VESA-Fixierung für Monitore des Typs TFT mit ca. 26" ausgestattet sein
- die Lampen müssen leicht steuerbar und mit einem ca. 360° drehbaren Schwenkarm mit glatter, leicht-desinfizierbarer Oberfläche ausgestattet sein
- die Lampen müssen wie folgt zusammengesetzt sein:
  - n. 1 Leuchtenkörper mit ca. 100.000 Lux
  - n. 1 Leuchtenkörper mit ca. 130.000 Lux mit Kameravorrichtung im Griff oder montierte Kamera (siehe Tabelle 1)
- Das System muss mit sterilisierbaren Griffen ausgestattet sein.

**Eigenschaften der Lampen:**

- a) einfache und schnelle Bedienung
- b) OP-Lampen mit hoher LED-Beleuchtungstechnologie
- c) Farbwiedergabe größer oder gleich 95
- d) möglichst geringe Wärmeabgabe
- e) Regulierung der Lichtstärke mit breitem Regelintervall mittels Steuerung an der Lampe und an der Wand (optional, siehe unten)
- f) mit Licht ausgestattet für laparoskopische/arthroskopische Eingriffe
- g) sehr hohe LED-Lebensdauer, auf jeden Fall mehr als 30.000 Stunden
- h) Farbtemperatur höher als 4.000 °K
- i) 3 Hauptlampen müssen bereits für ein Videosystem (Videokamera + evtl. Videoprozessor) ausgestattet sein (mit entsprechender Verkabelung) (siehe Tabelle 1)
- j) 3 Hauptlampen müssen mit PAL Videokameras versehen sein, die das OP-Feld aufzeichnen können, welche mindestens 440.000 Pixel haben, mit Zoom und Videoprozessor ausgestattet sind (siehe Tabelle 1)

**Als Option anzubieten:** Das System muss mit einem wandmontierten Steuergerät ausgestattet und auf dem bestehenden OP-Anzeigepanel integrierbar sein, das dieselben Funktionen des Steuersystems auf den OP-Lampen aufweist.

**Position 2**

**Südtiroler Sanitätsbetrieb**  **Azienda Sanitaria dell'Alto Adige**  
**Azienda Sanitaria de Sudtirool**

**GESUNDHEITSBEZIRK BRIXEN**  
*Verwaltung*

**COMPRESORIO SANITARIO DI BRESSANONE**  
*Amministrazione*

**Abteilung Güterverwaltung und -beschaffung**

**Ripartizione Economato e Provveditorato**

**N. 12 Deckenstative**

Jedes Deckenstativ muss die nachstehenden Eigenschaften erfüllen:

- leichtes, in der Höhe regulierbares Deckenstativ
- Drehwinkel von ca. 300° und jedenfalls mit regulierbarem Endanschlag
- Das System muss mindestens auf einer Höhe von 1.950 mm OKFB positioniert werden können, um das Passieren des Personals uneingeschränkt zu ermöglichen
- Das System muss gemäß einem Kreisdurchmesser von ca. 2,5 m kreisen.
- Am Deckenanschluss eines jeden Deckenstativs müssen Ventile zur Absperrung der medizinischen Gasversorgung montiert werden, die beispielsweise bei der Instandhaltung benutzt werden können.

Jeder OP-Saal muss mit einem chirurgischen und einem anästhesiologischen Deckenstativ ausgestattet sein. Die Deckenstative müssen wie in Tabelle 2 beschrieben, zusammengesetzt sein:

chirurgisches Deckenstativ	Menge	anästhesiologisches Deckenstativ	Menge
<b>Gasanschlüsse</b>			
Anschluss Pressluft 5bar Typ UNI	1	Anschluss Pressluft 5bar Typ UNI	1
Anschluss Pressluft 8bar Typ UNI	1	Anschluss Sauerstoff 5bar Typ UNI	2
Vakuum Anschluss Typ UNI	1	Vakuum Anschluss Typ UNI	2
		Anschluss für Absaugung für Anästhesiegase	1
<b>Steckdosen und Datennetzanschlüsse</b>			
Datennetzanschlüsse CAT6	2	Datennetzanschlüsse CAT6	2
Schuko	von 6 bis 8	Schuko	von 6 bis 8
Leerauslässe für künftige Audio-/Videoverbindungen	ca. 6-8	Leerauslässe für künftige Audio-/Videoverbindungen	ca. 6-8

Tabelle 2 – Beschreibung Deckenstative

**Für alle Positionen**

- Demontage, Abtransport und Entsorgung der bestehenden Deckenstative und OP-Lampen gehen zu Lasten des Auftragnehmers.
- Die Installation der OP-Lampen und Deckenstative muss die bestehenden Befestigungspunkte nutzen. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass die derzeit installierte Befestigungsplatte bleiben soll.
- Die gesamte Lieferung muss mit allen normal gebräuchlichen Zubehörteilen ausgestattet sein. Das gesamte Material sowie die fachgerechte Montage und Installation der Geräte gehen zu Lasten des Auftragnehmers.
- Detaillierte Beschreibung der Ausführung des neuen Befestigungssystems mit Zertifizierung der verwendeten Materialien sowie Bescheinigung der statischen Abnahmeprüfung nach Durchführung der Arbeiten, welche zu Lasten der Installationsfirma geht.
- Schulung: Der Auftragnehmer, muss für alle betroffenen Mitarbeiter (Ankauf und Service) kostenlose Schulungen durchführen und ein entsprechend detailliertes Schulungsprogramm beilegen. Es ist eine kostenlose, gründliche technische Schulung anzubieten, die sich an mindestens 2 Techniker des Betrieblichen Dienstes für Medizintechnik des Südtiroler Sanitätsbetriebes richtet und folgende Themen behandelt (falls die Schulung außerhalb des Betriebes stattfindet, inklusive Fahrt-, Verpflegungs- und Unterkunftspesen):
  - Konstruktions- und Funktionsgrundlagen
  - Schulung zur Durchführung aller periodischen Instandhaltungsarbeiten und Funktionskontrollen, so wie vom Hersteller vorgeschrieben
  - Schulung zur Durchführung von Reparaturen

Am Ende dieser Schulung müssen den Technikern des Betrieblichen Dienstes für Medizintechnik entsprechende Eignungsbestätigungen ausgestellt werden. Diese sollen bescheinigen, dass die Techniker autorisiert sind, oben angeführte Instandhaltungstätigkeiten durchzuführen.

- Im Einvernehmen mit dem Betrieblichen Dienst für Medizintechnik des Südtiroler Sanitätsbetriebes sind die Auftragnehmer verpflichtet, der Struktur und den entsprechenden Diensten das Material zu liefern und zu installieren, das Gegenstand der Lieferung ist. Lieferungs- und Installationsart müssen vorab mit dem Betrieblichen Dienst für Medizintechnik – Krankenhaus Brixen vereinbart werden.
- Lagepläne der OP-Säle (siehe beiliegende Unterlagen im Portal)

**Technische Unterlagen im Rahmen der Angebotsstellung vorzulegen (siehe Punkt 2.11. Technische Dokumentation der allgemeinen Bedingungen)**

- Detailliertes Angebot ohne Preise: Außer dem detaillierten Angebot, das gemäß Punkt 2.10. der Teilnahmebedingungen erstellt wurde, muss das anbietende Unternehmen dasselbe detaillierten Angebot ohne Preise beilegen.
- Die "Technische Beschreibung" des Betrieblichen Dienstes für Medizintechnik für alle angebotenen Geräte, die von der Verwaltung zur Verfügung gestellt wird, welche von der/den Person/en, die ermächtigt ist/sind, die anbietende Firma zu verpflichten, unterschrieben sein muss (ausschließlich auf dem vorgesehenen Formular). Das Formular "Technische Beschreibung" muss als Word-Dokument unter [www.sabes.it](http://www.sabes.it) - Gesundheitsbezirke – Gesundheitsbezirk Brixen – Formulare – Ökonomat – BX\_Anhang\_Technische\_Beschreibung heruntergeladen werden. Der Hinweis auf die CE-Kennzeichnung gem. der EG-Richtlinie "Medizinprodukte" 93/42 und der entsprechenden Klasse des betreffenden Gerätes ist von besonderer Bedeutung.
- Kopie der Konformitätserklärung "CE-Kennzeichnung" gemäß EG-Richtlinie 93/42 und nachträgliche Änderungen (z.B. EG 2007/47) für alle Komponenten des Angebotes.
- Der "Anhang Fragebogen EDV", der von der Verwaltung zur Verfügung gestellt wird, welcher von der/den Person/en, die ermächtigt ist/sind, die anbietende Firma zu verpflichten, unterschrieben sein muss (ausschließlich auf dem vorgesehenen Formular). Das Formular "Anhang Fragebogen EDV" muss als Word-Dokument unter [www.sabes.it](http://www.sabes.it) - Gesundheitsbezirke – Gesundheitsbezirk Brixen – Formulare – Ökonomat – BX\_Anhang\_Fragebogen\_EDV heruntergeladen werden.
- Auszug aus dem Handbuch: Das Unternehmen legt einen Auszug aus der Gebrauchsanweisung und/oder dem Service-Handbuch aller angebotenen Geräte bei, aus dem klar hervorgeht, ob der Hersteller Instandhaltungen, Eichungen oder periodische Kontrollen vorschreibt und eventuelle vorgesehene Fälligkeiten, sowie die Beschreibung der zu tätigenen Vorgänge und der auszutauschenden Teile. Das Unternehmen, das den Zuschlag erhält, ist verpflichtet das Service-Handbuch aller Komponenten der Lieferung zu übermitteln.
- Detailliertes Schulungsprogramm: Programme und Zeiten der Schulungen.
- Beschreibung der Struktur des technischen Servicedienstes (zumindest: Struktur des technischen Servicedienstes, der zeitliche Rahmen des technischen Eingriffs, Dauer und Qualität der Garantie, Verfügbarkeit der Ersatzteile, Verfügbarkeit von Ersatzgeräten, Arten der Schulung des ärztlichen und technischen Personals zur Benutzung der Geräte und Schulung zur Instandhaltung für die Techniker des Betrieblichen Dienstes für Medizintechnik. Vielschichtigkeit und Häufigkeit der nötigen Präventivwartungen).
- Referenzliste für ähnliche Installationen
- Für jedes Deckenstativ muss der Mindestfreiraum (in cm<sup>2</sup>) für ein nachträgliches Einziehen von Kabeln, welche für die Nachrüstung der Leerauslässe dienen angegeben werden.
- Die Unternehmen müssen die grafische Dokumentation mit der Beschreibung des emittierten Lichtspektrums der verschiedenen Frequenzen beilegen.
- Erklärung des erfolgten Lokalaugenscheins (obligatorisch): Das anbietende Unternehmen hat die Pflicht, im Beisein eines Funktionärs des Gesundheitsbezirkes, einen Lokalaugenschein (obligatorisch) in den entsprechenden Räumen durchzuführen. Die Bestätigung über den durchgeführten Lokalaugenschein wird von einem/er Mitarbeiter/In des Betrieblichen Dienstes für Medizintechnik des Gesundheitsbezirkes Brixen ausgestellt und gegengezeichnet.  
Kontaktperson für einen Termin zum Lokalaugenschein: Herr Nitz Walter des Betrieblichen Dienstes für Medizintechnik (Tel. 0472 -812240 oder 812364).

- Zeitplan, wobei zu berücksichtigen ist, dass die Montage von OP-Saal zu OP-Saal zu erfolgen hat. Die Montage im nächsten Saal darf nicht vor Abnahmeprüfung des vorhergehenden Saales beginnen.
- Ausführungsprojekt mit zugehörigen Plänen zur Anlagenanpassung (elektrische Anlage und medizinische Gasanlage), der Montage für jeden einzelnen Saal und entsprechende Einzelheiten der Befestigung an die bestehenden Strukturen. Zu Lasten des Auftragnehmer, gehen alle Verfahren für die Abnahmeprüfung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

**ACHTUNG - Die vorgeschriebenen Dokumente müssen:**

- 1) in PDF-Format im entsprechenden Feld des Portals eingefügt werden und
- 2) auf traditionellem Weg gemäß Punkt 1.2.2. übermittelt werden: in Papierform und 2 Kopien auf elektronischem Datenträger (CD oder DVD).

**ANLAGE B**

**zu den allgemeinen Bedingungen**

**ALLEGATO B**

**alle condizioni generali**

**Bestehende OP-Lampen und Deckenstative mit entsprechendem Zubehör**

Inv. Nr.	Gerät	Hersteller	Modell	Seriennr.	Kostenstelle
002148	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2003i	98053058	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002149	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2005i	98054676	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002151	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2003i	98053072	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002152	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2005i	98053365	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002154	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2005i	98054674	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002155	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2003i	98053074	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002157	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2005i	98053364	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002158	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2003i	AR010008	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002160	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2003i	98053061	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002161	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2005i	98053348	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002163	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2005i	AR001030	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002164	OP-LAMPE	HERAEUS INSTRUMENTS GMBH	2003i	98053073	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP

Inv. Nr.	Gerät	Hersteller	Modell	Serien-Nr.	Kostenstelle
----------	-------	------------	--------	------------	--------------

005141	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8082M	ARSC-100	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
005142	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8082M	ARTB-100	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
005143	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8082M	ARTB-0096	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
005144	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8082M	ARTB-0098	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
005145	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8082M	ARTB-0099	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
005146	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8082M	ARTB-0097	REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002169	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8032/8		REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002175	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8032/8		REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002179	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8032/8		REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP
002178	DECKENSTATIV FÜR OP	DRAEGERWERK AG	DVE 8032/8		REPARTO OPERATORIO ABTEILUNG OP

**ACHTUNG: Im Falle von Unterschieden zwischen dem deutschen und italienischen Text in den allgemeinen Bedingungen gilt der italienische Text.**

G:\oekonomat\03 Investitionsgüter\03.01. medtech Güter\03.01.01. BX\2012\SP\_02\_2011\_op\_lampen\E-Portal\Anlage\_2\_Cap\_Anh\_A\_DT.doc